

Die Schauspieler im Theater in der Josefstadt

unter der Führung von

Mag Reinhardt

Sonntag den 28. Oktober 1934

NACHMITTAGS 1/2 5 UHR

Preise von 50 Groschen bis 8 Schilling

LETZTE AUFFÜHRUNG

Die Prinzessin auf der Leiter

(Meine Schwester und ich)

Lustspiel-Operette in zwei Akten (vier Bildern) nach Berneuil von Robert Blum

Bühnenbearbeitung, Gesangstexte und Musik von **Ralph Benatzky**

Dolly, Prinzessin Saint-Labiche	Grete Berndt
Doktor Roger Fleuriot, Bibliothekar und Musikprofessor	Oskar Karlweis
Graf Lacy de Nagnfaludi	Hanns Unterkircher
Filosel, Inhaber eines Schuhgeschäfts	Martin Berliner
Irma, Verkäuferin	Hortense Ratz
Ein Kunde	Fritz Daghofer
Charly, Kammerdiener	Anton Rudolph
Henriette, Gesellschafterin	Maria Schnorpfel
Ein Gerichtspräsident	Mag Brebeck

Regie: **Paul Kalbeck**

Musikalische Leitung: Kapellmeister Karl Hudez — Tänze einstudiert von Ossy Kondje

Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Nach ersten Akt (zweiten Bild) eine größere Pause

Die richtigen offiziellen Programme (50 g) sind nur bei den Billetteuren erhältlich

Gesamte Schuhdekoration sowie Schuhausstattung aus dem Haus der Schuhmoden **S. Bauer**, I., Fleischmarkt 10

Pelze der Frau Berndt: Internationales Pelzhaus **Penizel & Rainer**, I., Singerstraße 8 — Möbel: Antiquitätenhaus **Brüder Soffer**, I., Singerstraße 4 — Rollenpapier und Abreißapparat sind Erzeugnisse der **Rotapier-Werke**, VIII., Lerchenfelderstraße 146 — Tafelgeräte: **Berndorfer Metallwarenfabrik Artur Krupp A. G.**, I., Wollzeile 16 — Beleuchtungsgegenstände und Bronzeware: **Erzgießerei A. G.**, VIII., Josefstädterstraße 44 — Registrierkassa: **National-Registrier-Kassen** Ges. m. b. H., VI., Mariahilferstraße 57-59 — Schmud: „**Perlkönigin**“ (**R. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 9 Uhr

Anfang 1/2 5 Uhr

Ende 3/4 7 Uhr